

Laminat Pflegetips

Jeder Bodenbelag erfüllt eine etwas andere Funktion und bedarf daher auch unterschiedlicher Pflege. Infolge unterschiedlicher Gegebenheiten, Verhältnisse und Beanspruchungen in der Praxis, können diese Anleitung und Tipps nur beraten. Deshalb können auch keine Gewährleistungs- oder Haftansprüche daraus abgeleitet werden.

Gut zu wissen

- Staub und Verschmutzungen setzen sich an der porenfreien Oberfläche nicht dauerhaft fest
- Verschüttete Flüssigkeiten können durch die besonders vergütete Oberflächenbeschichtung nicht in den Holzwerkstoff eindringen und hinterlassen keine Flecken oder Verfärbungen
- Selbst wasserfester Filzstift und Haushaltchemikalien lassen sich rückstandsfrei entfernen

So bleibt es traumhaft schön

- Unbedingt Schmutzfangmatte vor die Eingangstüre legen
- Regelmässige Reinigung mit Harbesen oder Staubsauger, ab und zu nebelfeuchtes Aufwischen mit weichem Lappen / Wischmop
- Filzgleiter unter Tischen, Stühlen usw., Schutzunterlagen bei Stuhlrollen
- Raumklima von ca. 20 Grad, Luftfeuchtigkeit von ca. 50%

Die kleine Reinigung

- Mit Staubsauger, Harbesen oder Wischmop
- Je nach Bedarf eine einfache Feuchtreinigung – nebelfeucht, d.h. kein Wasser auf das Laminat!

Tun Sie ihm das niemals an!

- Sand und Steinchen
- Wasser und andere Flüssigkeiten (wenn ausgeleert, sofort aufnehmen)
- Nie nass aufwischen (nur nebelfeucht)
- Scheuermittel, Ammoniak
- Stahlspäne und -wolle
- Reinigungsmaschinen
- Dampfreiniger

Der Laminatboden ist sehr widerstandsfähig. Er braucht keine Sonderbehandlung. Die Oberflächen sind aus hochwertigen Melaminharzen und nicht aus Holz. Verzichten Sie deshalb ganz auf Wachsen oder Polishen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unser Fachpersonal. Wir beraten Sie gerne.